

## Bachelor- oder Masterarbeit

Die Ausschreibung der Arbeit erfolgt in Kooperation mit der Energieagentur Rhein-Sieg und dem Hermann-Rietschel-Institut an der Technischen Universität Berlin und wird von den Lehrenden der Praxislehre Solarcampus betreut.

### **Aufgabenstellung:**

Im Rahmen der Arbeit soll, ggf. basierend auf bereits ausgearbeiteten PV-Planungen für verschiedene kommunale Gebäude, ein Betriebskonzept (von „Eigenbetrieb“ über „Dienstleistungen“ bis „Stadtwerk“) evaluiert werden. Hierbei sollen technische und betriebswirtschaftliche Fragestellungen (z.B. die Unternehmensform), unter Abwägung von Betriebsmodellen, berücksichtigt werden.

Die Arbeit soll mehrere Varianten vergleichen und Priorisierung und so eine Handlungsempfehlung geben.

### **Weitere Hinweise:**

Ziel ist es hierauf aufbauend ein Konzept zum Betrieb von PV-Anlagen verschiedener Größenordnungen zu erstellen und den Verantwortlichen vorzulegen, mit dem Ziel zumindest das Gesamtpotential der kommunalen Dächer einer 40.000 Einwohner-Kommune auszuschöpfen.

### **Besonders wünschenswert:**

- Vorkenntnisse über die Wirtschaftlichkeit und rechtliche Grundlagen (EEG und EnWG) zu Betriebsmodellen, z.B. aus der Projektlehre Solarenergie
- Wissen über rechtliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen, wie z.B. Unternehmensformen, Grundlagen im Wirtschafts- und Unternehmensrecht sowie Investitionsrechnung.
- Interesse an (Unternehmens-)Konzepten, gerne mit Fokus auf Gemeinnützigkeit
- Technisches Wissen über PV ist von Vorteil, aber kein Muss.



Abb.1: Beispiel-PV-Anlage des Vereins Solar Powers e.V. (Dach des Gebäudes BIB TU Berlin)

**Ansprechpartner:** M. Sc. Nils Becker

**Kontakt:** [n.becker@tu-berlin.de](mailto:n.becker@tu-berlin.de); [hri-plse@hri.tu-berlin.de](mailto:hri-plse@hri.tu-berlin.de)